

Warnung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels**

Band (Jahr): **3 (1894)**

Heft 47

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Hier fuhr die Königin von England wiederholt vor, hier pflegte der Prinz von Wales mit den fremden gekrönten Häuptern intim zu speisen. Die letzten, die es sich in diesem wohllichen Hause wohl ergehen liessen, waren Königin Emma von den Sandwicheinseln und Se. Majestät König Kalakaua. Die alterwürdige Einrichtung, darunter prächtige Lehnstühle aus der Zeit Ludwigs XIV. und XV., Bronzen aus der ersten Kaiserzeit, kam dieser Tage unter den Hammer und erzielte Preise bar jeder Pietät.

Kleine Chronik.

Telephon. Die zweite Telephon-Verbindung Luzern-Zürich ist Montags eröffnet worden.

Die **Gotthardbahn** beförderte im Oktober 129,000 Personen (1893: 134,306) und nahm dafür ein Fr. 430,000 (413,260. 52).

Wengen. Dieser aufstrebende Kurort erhält wieder Zuwachs. Herr Joh. von Allmen, Wirt in Lauterbrunnen, hat bereits die Proje zu einem neuen Hotel aufgestellt und sofort soll mit dem Bau begonnen werden.

Aldorf. Der Landrat von Uri hat dem Gemeinderat von Aldorf die Konzession erteilt für die Benützung der Wasserkräfte des Schächenbaches zum Betrieb einer Strassen-

bahn Aldorf-Flüelen und Aldorf-Bahnstation, sowie zur Einführung des elektrischen Lichts.

Berneroberrand. Zur Hebung des Hauptortes des Haslithales wird die Erstellung einer Fahrstrasse Brüning-Hohfluh-Goldenen-Reuti-Meiringen, also in der Höhe des Hasliberges, angeregt. Der Hasliberg, diese herrliche Vor- alpen Terrasse, könnte für Meiringen werden, was Müren und Beatenberg für Interlaken sind.

Davos. Amtliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 3. bis 9. November. Deutsche 458, Engländer 404, Schweizer 156, Holländer 113, Franzosen und Belgier 117, Amerikaner 32, Russen 51, Diverse 82, Summe 1413. Davon waren Passanten 70. Seit Januar 1894: 11,396. (Im gleichen Zeitraum 1893: 11,412).

Hotels mit Dunkelkammern. Der Photographische Verein Basel ersucht diejenigen Hoteliers der Schweiz, die in ihren Etablissements Dunkelkammern für Photographen besitzen, um gefl. Angabe ihrer Adresse an Herrn Fritz Staehelin, Präsident des Photographischen Vereins Basel, behufs weiterer Bekanntmachung unter den in- und ausländischen Photographischen Gesellschaften und reisenden Amateur-Photographen.

Der heutigen Nummer liegen Prospekte über „Gasthof- und Wirtshauswesen der Schweiz in älterer Zeit“ von Th. von Liebenau und über „Album der Schweiz“ bei, beide herausgegeben von J. A. Preuss in Zürich.

Warnung

vor Paolo Sostino, Courier in London.

Laut vor uns liegenden, an zwei Hotels in Cannes adressierten Briefen betreibt der Courier Paolo Sostino, ansässig in London, einen geschäftsmässigen Schwindel, indem er für eine Familie Appartements bestellt und gleichzeitig den Hotelier ersucht, ihm mit 100 Fr. aus einer momentanen Verlegenheit zu helfen, er sei augenblicklich etwas „short of money“. Beide uns zugegangenen Briefe sind gleichlautend und wie uns versichert wird, soll der Betreffende schon mit Erfolg operiert haben; wir warnen daher vor diesem Schwindler. Seine Adresskarte lautet:

PAOLO SOSTINO,

INTERPRETER,

COURIER AND DRAGONMAN FOR THE EAST,

Speaks fluently Italian, French, English, German, Spanish, Arabic, Russian, and Slavonic.

170 WANDSWORTH ROAD, SOUTH LAMBETH, S.W. LONDON.

Seiden-Samnte und Plüsche

Frcs. 1. 90 per Meter

bis Frcs. 23. 65, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frcs. 22. 80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frcs. 2. 10—20. 50
Seiden-Foulards	„ „ 1. 50—6. 55
Seiden-Grenadines	„ „ 1. 50—14. 85
Seiden-Bengalines	„ „ 2. 30—11. 60
Seiden-Balstoffe	„ „ —. 65—20. 60
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ 16. 65—77. 50
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „ —. 65—4. 85
Seiden-Spitzenstoffe	„ „ 3. 15—67. 50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Zu verkaufen.

(Nr. 1489) Am Zürichsee, sehr günstig in der Nähe eines Bahnhofs und der Dampfschiffstation gelegen: Ein frequentirter



mit Fremdenpension (Jahresgeschäft) zu günstigen Bedingungen.

Nähere Auskunft erteilt

H. Scholder

Vermittlungscomptoir in Zürich.

Hotel „Meierhof“ Horgen

Das bekannte

Hotel „MEIERHOF“ Horgen

ist auf den Frühling 1895, eventuell auf 1. September 1895 zu verpachten oder zu verkaufen.

Das Hotel enthält ein neues, sehr frequentirtes Restaurant in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes gelegen, als Bahnhof-Restaurant bekannt. Prachtvolle Terasse, grosser Saal für Anlässe und Hochzeiten. Pension für Fremde. Neue Remise und Stallungen. Günstige Bedingungen. Anmeldungen gefl. an

Neue Meierhofgesellschaft Horgen.

Horgen, 17. November 1894.

(M 11523 Z)

Permanente Ausstellung

ZÜRICH Stadelhofen 8, Gôthestrasse ZÜRICH

der ersten

schweiz. Spezialfabrik

von

completen englischen

und

amerikanischen

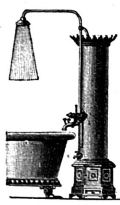
Closet-, Pissoir-, Toiletten-,

Küchen-, Bade-Einrichtungen u.

Apparaten etc.

Installation ganzer Hotels, Anstalten etc.

Prima Referenzen. Prospekte gratis.



G. HELBLING & Co., Küssnacht a. Zürichsee.

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Basel
Hôtel du Faucon (Falken) Bâle

Alt renommirtes, beständigstes, bürgerliches Haus.
Gute Küche und Keller. — Ganzlich renovirt.
Schöne Lage an der Promenade beim
Centralbahnhof.
— Massige Preise. —
— Pensionen —
I. grandes — II. Ordre.
— III. Ordre.
ancien nomme
commodement installé, bonne
cuisine et cave. Nourishment restaurant.
La plus belle situation près le gare Central Suisse.
S. HEL-GEYER, propr.

Mitglied des Internationalen Vereins der Gasthofbesitzer sucht für seinen Sohn, welcher in Weingrosshandlung seine kaufmännische Lehrzeit bestand, mit den praktischen Kellerarbeiten vertraut ist und jetzt die Gasthof-Fachschule besucht, zur weiteren Ausbildung im Hotelwesen pro 2 Jahren

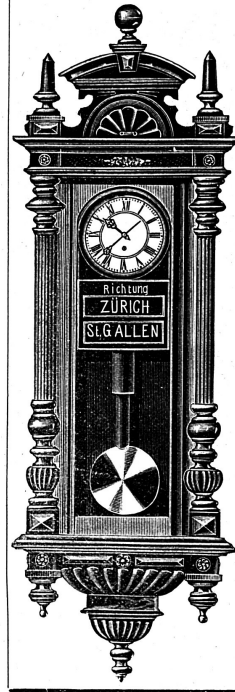
Volontärstelle,

am liebsten in der französischen Schweiz oder Frankreich.
Beste Zeugnisse und Referenzen.
Geft: Offerten unter H 749 R an die Expedition d. Bl. 749

Für Hoteliers.

Wir empfehlen durchaus tüchtige Tapezierer, in Neuarbeit und Reparaturen völlig bewandert, auf kommende Wintersaison. Anfragen erledigt Der schweiz. Zentralarbeitsnachweis der Tapezierer, 700 Kaminfegergasse 7, Zürich.

Speise- und Weinkarten in geschmackvoller Ausführung liefert prompt und billig Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.



J. G. Mehne

Uhrenfabrik

Schweningen

(württemb. Schwarzwald)

empfiehlt

nach neuester Verbesserung

Signaluhren

für Zug- und

Schiff-Abfahrts-Meldungen

in feinsten Ausführung und mit jeder Garantie für gute Funktion,

mit Richtungsangabe

schon von Mark 72. — an,

ohne Richtungsangabe

von Mark 45 an.

Selbstthätig funktionierend.

Bei Fahrplan-Aenderung kann die Signalvorrichtung vom Besitzer selbst ohne Kosten verstellt werden.

Abbildungen und Preise

stehen auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Stets bereit, unübertroffen in Wohlgeschmack und billig sind die Nährerzeugnisse der Präservenfabrik Lachen

(am Zürichsee).

Filiale der Hohenlohe'schen Präservenfabrik, Gerabronn.

Suppeneinlagen, Kindermehle, Tapioca, Panirmehle, Dörrgemüse, vorzüglichste fertige Fleischbrühe & Erbswurstsuppen.

Gratismuster werden franco zugesandt.

754 Durch die grossen Comestibleshandlungen zu Fabrikpreisen zu beziehen.

Tüchtiger Fachmann

mit bekanntem Namen, sucht gut honorierte Stellung als:

Hotel-Direktor.

Offerten erbeten unter H 690 R. an die Expedition der „Hôtel-Revue“.



Vins fins de Neuchâtel

SAMUEL CHATENAY

Propriétaire à Neuchâtel 359

Médailles de 1^{re} ordre aux Expositions.

Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.

Dépôt à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.

Dépôt à Londres: J. & R. Mc Cracken, 38 Queen Street City EC.